



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Newsletter informieren wir Sie regelmäßig über interessante Themen und Trends aus der und für die Verbandswelt. Sie finden in unserem Newsletter auch aufbereitete Themen, die Sie für Ihre Verbandsmedien einsetzen können.

TOPICS:

[01: Zivilgesellschaft wächst weiter](#)

[02: Frage des Monats: Gibt es in ihrem Verband Altersgrenzen für Ehrenamtliche?](#)

[03: Freiwilligendienste werden nicht ausgeweitet](#)

[04: Frühbucherrabatt für die Hamburger Tage des Stiftungs- und Nonprofitrechts](#)

[05: Spendenplattformen wie AmazonSmile sind wenig verbreitet](#)

Zivilgesellschaft wächst weiter

Allen anders lautenden Gerüchten zum Trotz wächst die Zivilgesellschaft in Deutschland weiter an. So ist zum Beispiel die Anzahl der gemeinnützigen Organisationen gegenüber 2012 gestiegen. Mit 72 % ist der Anteil der Organisationen, die auf ehrenamtlicher Basis arbeiten, nach wie vor sehr hoch.

In reinen Freizeitvereinen und Sportvereinen geht das Engagement jedoch zurück.

Das sind einige Ergebnisse des am 29.6.2017 vorgestellten ZiviZ-Survey 2017 des Stifterverbandes. An der Umfrage haben sich mehr als 6.300 gemeinnützige Organisationen beteiligt. Befragt wurden Vereine, Stiftungen, gemeinnützige GmbHs und Genossenschaften.

[Weitere Ergebnisse finden Sie hier](#)

Frage des Monats: Gibt es in ihrem Verband Altersgrenzen für Ehrenamtliche?

Bei satzungsrechtlichen Altersgrenzen für ehrenamtliche Tätige ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz zu beachten. Diskriminierungen wegen des Alters sind verboten. Daher lautet unsere Frage des Monats:

Gibt es in Ihrem Verband satzungsmäßige Altersgrenzen für Ehrenamtliche?

Für eine anonyme Antwort geben Sie bitte im Feld "Ihr Name" eine willkürliche Zeichenfolge ein.

Sie werden für Ihre Antwort nur wenige Sekunden benötigen. Das Ergebnis lesen Sie in unserem nächsten Newsletter oder Mitte August bei www.facebook.com/2kverbandsberatung.

Vielen Dank!

[Hier geht es zu der kurzen Umfrage](#)

Freiwilligendienste werden nicht ausgeweitet

Die Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen hatte gefordert, Freiwilligendienste massiv auszubauen. Es sollten 100.000 zusätzliche Plätze für unter 27-jährige geschaffen werden, und die Freiwilligen nach Ende ihres freiwilligen Jahres eine Starthilfe in Höhe von 1.500 € bekommen.

SPD und Union stören sich an der Zahlung einer Starthilfe. Dieses stehe im Widerspruch zum Gedanken des freiwilligen bürgerschaftlichen Engagements. Die Union hält außerdem die Anzahl der zusätzlich zu schaffenden Stellen für zu hoch.

Der Familienausschuss des Deutschen Bundestages lehnte die Forderung am 28 Juni 2017 mehrheitlich ab.

Frühbucherrabatt für die Hamburger Tage des Stiftungs- und Nonprofitrechts

Am 10. und 11. November 2017 finden zum 17. Mal die Hamburger Tage des Stiftungs- und Nonprofitrechts statt. Veranstaltungsort ist wie in den Vorjahren die Bucerius Law School im Zentrum von Hamburg.

Bis zum 18. September 2017 können Sie noch vom Frühbucherrabatt in Höhe von 20 % profitieren.

[Hier finden Sie weitere Informationen und eine Anmelde­möglichkeit](#)

Spendenplattformen wie AmazonSmile sind wenig verbreitet

Aufgrund der Querelen zwischen Foodwatch und AmazonSmile hatten wir in unserer Frage des Monats im Juni gefragt, wie weit solche Spendenplattformen bei unseren Lesern verbreitet sind. Nachfolgend finden Sie das Ergebnis.

- Ja, wir nutzen derartige Spendenplattformen - 0%
- Nein, wir sind nicht gemeinnützig - 17,6%
- Nein, das ist für uns uninteressant - 70,6%
- Nein, das ist aber eine interessante Idee - 12,2%.

Wir danken allen Teilnehmern für die Beteiligung.

impressum

Herausgeber: 2K-verbandsberatung GbR vertreten durch Karen Konopka und Heiko Klages
fehrsweg 20
22335 hamburg
tel.: 040 - 4711 4027
fax: 040 - 4711 4028
skype: verbandsberatung-2k
info@2K-verbandsberatung.de
www.2K-verbandsberatung.de
www.update-vereinsrecht.de
www.twitter.com/2K_germany
www.facebook.com/2kverbandsberatung.de

USt-Ident-Nummer gem. § 27 UStG: DE220008023

ViSdP und inhaltlich verantwortlich: RA Heiko Klages

Dieser Newsletter ist kostenfrei.

Urheberrecht: Die Weiterverwendung des Newsletters und seiner Inhalte ist ausdrücklich gestattet (solange Urheberrechte Dritter - etwa in Hinblick auf Inhalte verlinkter Webseiten - nicht entgegen stehen). Für die Angabe der Quelle sind wir dankbar.

Haftungsausschluss: Trotz sorgfältiger Recherche übernehmen wir für die Inhalte des Newsletters und der durch Link zu erreichenden Internetseiten keine Haftung. Aus rechtlichen Gründen müssen wir darauf hinweisen, dass wir uns die Inhalte verlinkter Seiten nicht zu Eigen machen. Für diese sind ausschließlich die Betreiber der jeweiligen Internetseiten verantwortlich. Links zu rechtswidrigen oder sittenwidrigen Webseiten löschen wir, sobald uns dieser Umstand bekannt wird.

info@2k-verbandsberatung.de
www.2k-verbandsberatung.de

[Hier können Sie sich von dem Newsletter abmelden.](#)